

Das große Plus der WPK: kurzfristige Termine und persönliche Betreuung.



Tagesklinik

Tagesklinisch gut aufgehoben

Möglichst an einem Tag, ohne lange Wartezeiten, alle notwendigen Untersuchungen und kleinere Eingriffe erledigen: Für Privatpatienten der WPK ist das möglich.



„Unser diplomiertes Pflegepersonal hat sich während der Aus- und Fortbildung spezielles Fachwissen in der Dekubitus-Prophylaxe angeeignet.“

Pflegedirektorin Gabriele Giehser MSc, MBA

Tageskliniken sind im Trend: Immer mehr Patienten wollen für Untersuchungen und kleinere Eingriffe möglichst nicht über Nacht im Krankenhaus bleiben, sondern lieber noch am selben Tag nach Hause zurück in ihre vertraute Umgebung. An der Wiener Privatklinik fungiert die neue Tagesklinik seit Sommer 2015 als zentrale Anlauf- und Betreuungsstelle für zum Beispiel Check-up-Patienten. Mit Hilfe modernster technischer Instrumente können während des tagesklinischen Aufenthalts alle notwendigen Untersuchungen durchgeführt werden. „Das Team der Tagesklinik übernimmt dabei den gesamten Organisationsablauf, sodass unsere Patienten in der eigens geschaffenen Lounge zwischen den Terminen entspannen können“, hebt Pflegedirektorin Gabriele Giehser, MSc, MBA, hervor.

Kurzfristige Termine

Das Angebot richtet sich nicht nur an Check-Up-Patienten: „Wenn ein Belegarzt für seinen Privatpatienten mehrere Untersuchungen oder kleinere Eingriffe anordnet und eine tagesklinische Aufnahme für angemessen hält, so organisieren wir alle Termine zwi-

schen acht und 16 Uhr“, bringt PD Giehser ein Beispiel: von Blut- und radiologischen Untersuchungen über Gastroskopien/Endoskopien bis hin zu Punktionen. Auch Infusions- und Schmerztherapien zählen zum Spektrum der ambulanten Angebote in entspannter Atmosphäre. „Dass unsere Pflegeservicestelle sich um die gesamte Organisation kümmert, entlastet natürlich die Belegärzte“, so die Pflegedirektorin. „Die Patienten profitieren davon, wenn sie kurzfristig Termine bekommen und persönlich betreut werden. Zu den Untersuchungen können sie von den Mitarbeitern des Patientenbegleitservice gebracht werden.“

Mehrsprachiges Team

Das tagesklinische Angebot kann auch für Wien-Touristen interessant sein, etwa wenn sie von einer Akuterkrankung oder einer Verletzung betroffen sind. „Wir suchen den passenden Belegarzt aus und schon setzt sich die Maschinerie in Gang“, schildert PD Giehser. „Selbst einen MR-Termin bekommen unsere selbstzahlenden Patienten innerhalb von ein bis zwei Tagen! Unser Pflegeteam ist mehrsprachig, motiviert und wird von einem Videodolmetsch unterstützt.“

Last but not least können an der Tagesklinik der WPK seit Jänner 2017 auch ambulante Wundversorgungstermine von externen Patienten in Anspruch genommen werden. In Zukunft sollen zudem Diabetes- und Ernährungsberatungen möglich sein.

Foto: Kartheinz Fessl



Die feierliche Übergabe des neuen Ausflugsbusses durch die Sponsoren.

Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein

Neuer Kleinbus für Ausflüge

Im Alter möglichst mobil und selbstständig bleiben: Ein neuer Kleinbus ermöglicht den Bewohnern, öfter an seniorenrechten Ausflügen teilzunehmen.

Beim diesjährigen Neujahrsempfang, am 13. Jänner, war die Segnung und feierliche Übergabe eines Ausflugsbusses durch die Sponsoren ein besonderes Highlight für die Bewohner des Seniorenzentrums. Die Veranstaltung stand unter dem Ehrenschutz von DI Johann Zeiner, Bürgermeister von Maria Enzersdorf. Die Segnung des Kleinbusses nahm Seelsorger MMag. Peter Wilfling vor. Der Ford Transit Custom hat neun Sitzplätze und eine Ladefläche, die es ermöglicht, Rollatoren mitzunehmen.

Seniorenrecht unterwegs

„Unser Ziel ist, den Bewohnern Tagesausflüge zu ermöglichen oder Kinder der umliegenden Kindergärten und Schulen ins Haus zu bringen“, erzählt Pflegedirektorin Bernadette Kralik, MBA. „Unabhängig von Bus- oder Taxiunternehmen sind jetzt auch Kurzausflüge für kleine Gruppen möglich, die etwa einen Heurigen besuchen oder eine Rundfahrt in ihr Dorf oder ihren Herkunftsort unternehmen möchten. Wir fahren auch in die umliegenden Einkaufszentren, um das selbstständige Einkaufsbummeln der Bewohner beizubehalten. Am Projekt ‚Lese-Oma-Opa‘ teilnehmende Senioren werden in die Volksschulen gebracht.“ Seniorenbetreuerinnen und ehrenamtliche Mitarbeiter begleiten die Bewohner. Größere körperliche Anstren-

Foto: Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein

gungen sind bei Ausflügen nicht erforderlich. „Die Senioren freut besonders, dass sie bei den Einkaufsfahrten gemeinsam unterwegs sein können“, weiß PD Kralik um erste Erfahrungen. „Bisher mussten sie immer auf die Freundin warten, die in einem kleineren zweiten Bus nachkam, bevor sie den Einkaufsbummel starten konnten.“

Individuelle Angebote

Das Seniorenzentrum bietet für jeden Bedarf die passende Wohnlösung:

- Seniorenwohnungen: Ein- & Zweizimmerappartements
- Urlaubswohnen/Schnupperwohnen: z. B. um das Haus kennen zu lernen. Von Juni bis September 2017 wird es wieder Urlaubsangebote geben!
- Betreutes Wohnen: Ein- & Zweizimmerappartements für Senioren mit Betreuungsbedarf
- Pflegezimmer: Ein- & Zweibettzimmer auf der eigenen Pflegestation
- Kurzzeitpflege privat oder gefördert für NÖ: z. B. zur Erholung für pflegende Angehörige
- Übergangspflege gefördert für NÖ: zur rehabilitativen Pflege nach einem Krankenhausaufenthalt
- Integrierte Tagesstätte: für Abwechslung und Ansprache im Alter

TERMINE

- 15.-18. März 2017: Seniorenmesse, Marx Halle, Wien
- 11. Mai 2017, 14-19 Uhr: Tag der offenen Tür im Schloss Liechtenstein mit Stargast Waterloo

INFOS ZUR AUFNAHME

Infohotline: +43/2236/892 900 (werktags 8-16 Uhr) www.schlossliechtenstein.at

KURZINFO

- Kleinbus für neun Personen
- Ideal für Tages- und Kurzausflüge
- Mehr Mobilität für Bewohner

KONTAKT



PFLEGESERVICESTELLE
Christa Keiblinger
Tel.: 01/40180-8427,
Sabine Rusznak
Tel.: 01/40180-3331

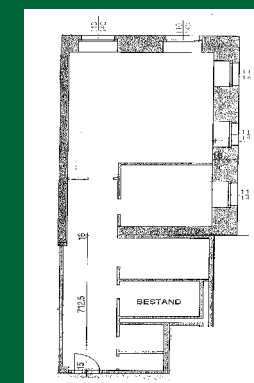
KURZINFO

- Tagesklinisches Angebot für Privatpatienten
- Alle Untersuchungen/Behandlungen an einem Tag
- Pflegeservicestelle organisiert die Termine

LEBEN IM SCHLOSS LIECHTENSTEIN



Lassen Sie sich diese seltene Gelegenheit nicht entgehen: Aktuell ist ein wunderschönes Appartement (ca. 80 m²) im Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein zu vermieten. Es besticht durch seine traumhafte Lage im historischen Schlossteil und wurde neu adaptiert. Das Appartement umfasst Wohnzimmer und Schlafzimmer, eine eingerichtete Küche, Bad, WC und Vorraum. Der Schwesternruf ist integriert. Preis: 2.290,50 Euro pro Monat



Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Doris Kirchmayer
Tel.: 02236/89 29 00-7052
kirchmayer@wpk.at
www.schlossliechtenstein.at